

Mit Oldie Sauder obenauf

KLASSENERHALT Alsheim/Mettenheim feiert doppelt

EICH (jos). Sie haben die Liga bislang nach Belieben dominiert. Jetzt gab es für die Tischtennispieler des Verbandsligisten TV Eich sogar zwei Punkte gratis: Da Hassia Bingen nicht zum Match antrat, gewannen die Altrheiner kampfflos. In der Zweiten Verbandsliga schaffte Aufstiegsaspirant Rheingold Hamm einen 9:4-Sieg über TV Leiselheim III. Mit dem 9:6 in Mombach durfte TV Alsheim/Mettenheim den Ligaverbleib feiern.

Zweite Verbandsliga

Rheingold Hamm – TV Leiselheim III 9:4. – Hamm präsentierte sich von Beginn an hellwach. „Zur Halbzeit des Spiels führten wir bereits 7:2“, frohlockte SV-Kapitän Michael Petras. Petras/V. Schmittl, S. Schmittl/Reil, Lothar Köhler, Michael Petras, Sascha Schmittl, Julian Köhler und Michael Reil brachten Hamm zunächst 7:1 nach vorne, ehe Jochen Stelkens der erste Einzelzähler für Leiselheim gelang. Auch Böhme/Stelkens, Paul Böhme und Malte Kahl punkteten für den TVL. Den Heimspiel komplettierten Michael Petras und Julian Köhler.

TTC Worms – TG Wallertheim 9:3. – Der TTC-Motor

stotterte zunächst, lief dann aber umso runder. Beim Stande von 3:3 gewannen die Gastgeber sechs Punkte in Folge. Stark spielte Ralf Decker. Der Ex-Horchheimer gewann zwei Einzel und an der Seite von Matthias Geiberger auch das Auftakt-Doppel. „Ralf Decker war bester Spieler des Abends“, lobte TTC-Kapitän Thomas Strieder. Die restlichen Wormser Punkte markierten Deneschlag/Mahrwald, Stefan Deneschlag, Frank Mahrwald, Thomas Strieder, Volker Keller und Matthias Geiberger.

Mombacher TV – SG Alsheim/Mettenheim 6:9. – So etwas nennt man wohl einen „Big-Point“. Denn nach diesem Auswärtssieg beim Tabellenachbarn hat Alsheim/Mettenheim den angestrebten Klassenerhalt sicher in der Tasche. Kein Wunder, dass Gunther Holzmann zufrieden war. „Eine starke Leistung der gesamten Mannschaft“, freute sich der SG-Kapitän, der ergänzte: „Sehr stark spielte unser Oldie Ludwig Sauder, der unbesiegt die Halle verließ.“ Holzmann selbst gewann wie Stephan Meuren zwei Partien. Außerdem triumphierten noch Sauder/Weyrich, Uwe Menger und Udo Gundermann.

KURZ NOTIERT

Leichtathletik: Einen Podestplatz erzielte Erich Siegmund (LLG Wonnegau) beim Cross-Duathlon in Rodgau. Für die 3,4 Kilometer Laufen, 23 Kilometer Mountainbikefahren und noch mal 3 Kilometer Laufen auf einem flachen Parcours benötigte Siegmund eine Zeit von 1:22,59 Stunden, womit er in der AK 55 den zweiten Platz um acht Sekunden verfehlte.

Leichtathletik: Beim gleichzeitigen Rheinessen-Meisterschaft gestarteten Frühjahrs-cross in Oppenheim führte Jonas Köhnke als Sieger der Altersklasse M 14 die Abordnung der TG Worms an. Nach 2200 Meter stoppte die Uhr für ihn in der Siegerzeit von 7,28 Minuten.

Vizemeister der Jugend A wurde Sergej Kraft, Fabian Weiland kam in der Jugend B auf Platz drei ins Ziel. Im Trio mit Sebastian Zeyk gab's den Mannschaftstitel bei der Jugend. Nur Sekunden fehlten Elena Albrecht (W13), Anna-Elisa Stimmel (W12) und Dominik Lindinger (M10) als Vizemeister zum Sieg. Gemeinsam mit Fabienne Lindinger gewannen die Mädchen die Teamwertung der Schülerinnen B. Platz drei erreichte die zweite TGW-Mannschaft mit Lola Beny, Lea Eller und Melike Mamas. Die große Runde über 4900 Meter absolvierte Wolfgang Ternis (18,55) auf Platz zwei der M50.

ERGEBNISSE

HANDBALL

Weibl. A-Jugend-Oberliga

HC Gonsenheim – HSG Worms 6:19

Weibl. B-Jug.-Regionall. West

VTV Mundenheim – Bensheim/Auerb. 26:25
TBS Saarbrücken – Bensheim/Auerb. 18:23
JSG Nordostsaar – TV Wörth 24:20
Ottersh./Bellh./Zeisk. – Mainz 05/SCL 31:23
HSG Kastellau/Simmern – Saarbrücken 26:24
HSG Bensheim/Auerb. – JSG Nordostsaar 22:22
VTV Mundenheim – TV Wörth 22:30
JSG Wittlich – TV Bodenheim 29:22
TV Bodenheim – JSG Mainz 05/SCL 22:28

1. Ott./Be./Ze. 16 15 1 0 470:351 31:1
2. JSG Nordostsaar 17 12 1 4 402:312 25:9
3. Mainz 05/SCL 14 9 1 4 376:311 19:9
4. TV Wörth 15 8 1 6 346:315 17:13
5. Mundenheim 16 8 1 7 373:365 17:15
6. Bensch./Auerb. 16 7 1 8 344:359 15:17
7. JSG Wittlich 15 5 3 7 335:349 13:17
8. Saarbrücken 17 4 2 11 348:401 10:24
9. TV Bodenheim 15 3 0 12 279:384 6:24
10. Kastell./Si. 15 1 1 13 272:398 3:27

Weibliche C-Jugend-Oberliga

JSG Mainz 05/SCL – HSV Sobernheim 17:26
JSG Mainz 05/SCL – SG Bretzenheim 18:13
HSG Worms – TV Bodenheim 15:22
HSV Sobernheim – SF Budenheim 30:19

SCACH

Erste Rheinessenliga

SK Gau-Algesheim III – SV Mombach 2,0:6,0
TSV Schott Mainz IV – SV Ingelheim 7,5:0,5
Vorw. Orient Mainz – Schachfr. Mainz II 5,0:3,0
SK Gau-Algesheim II – Vorw. Orient III 4,5:3,5
1. Vorwärts Orient 7 6 1 0 34,0:21,0 13:1

WZ-SPORTREDAKTION

Sekretariat:

Gisela Balcerkiewicz
Telefon 0 62 41/8 45 31
Fax: 0 62 41/8 45 15
E-Mail: wz-sport@vrm.de

Redaktion:

Carsten Schröder (csr) 8 45 - 35
Volker Schütz (vs) 8 45 - 34

2. SK Gau-Algesheim II 7 6 1 0 32,0:24,0 13:1
3. SK Bingen 7 6 0 1 38,5:17,5 12:2
4. Schachfr. Mainz II 7 4 0 3 34,0:22,0 8:6
5. SV Mombach 7 3 0 4 29,0:27,0 6:8
6. Gau-Algesheim III 8 2 1 5 27,5:36,5 5:11
7. Vorwärts Orient II 7 2 0 5 23,5:31,5 4:10
8. TSV Schott Mainz IV 7 1 1 5 26,0:30,0 3:11
9. SV Ingelheim 7 0 0 7 10,5:45,5 0:14

Zweite Rheinessenliga

SC Landskrone II – SV Kreuznach III 5,5:2,5
SV Mombach II – SV Alzey 4,0:4,0
SV Bodenheim – Sfr. Heimersheim 4,0:4,0
SC Lerchenberg – SC Lörzweiler 4,0:4,0
Sfr. Heimersheim II – SV Pfeddersheim 2,0:6,0

1. SC Landskrone II 8 7 1 0 45,0:19,0 15:1
2. Sfr. Heimersheim 8 5 3 0 43,5:20,5 13:3
3. SV Pfeddersheim 8 3 3 2 31,5:32,5 9:7
4. SV Kreuznach III 8 3 2 3 34,0:30,0 8:8
5. SC Lerchenberg 8 3 2 3 32,0:32,0 8:8
6. SV Alzey 8 2 3 3 31,5:32,5 7:9
7. SV Mombach II 8 3 1 4 31,5:32,5 7:9
8. SC Lörzweiler 8 2 3 3 27,5:36,5 7:9
9. SV Bodenheim 8 1 3 4 28,5:35,5 5:11
10. Sfr. Heimersh. II 8 0 1 7 15,0:49,0 1:15

Zweite Pfälzliga Ost

Grünstadt – Lambsheim 5,5:2,5
Rülzheim – SV Worms II 1,5:6,5
Mutterstadt II – Hagenbach 5,0:3,0
Frankenthal III – Halßloch 4,0:4,0

1. SV Worms II 8 6 0 2 40,5:23,5 12:4
2. Mutterstadt II 8 6 0 2 37,5:26,5 12:4
3. Lambsheim 8 4 2 2 35,0:29,0 10:6
4. Frankenthal III 8 3 3 2 32,5:31,5 9:7
5. Hagenbach 8 3 2 3 32,0:32,0 8:8
6. Limburgerhof 8 2 3 3 31,5:31,5 8:8
7. Grünstadt 8 3 1 4 30,5:33,5 7:9
8. Herxheim 8 1 4 3 28,0:35,0 6:10
9. Halßloch 8 1 2 5 28,0:36,0 4:12
10. Rülzheim 8 2 0 6 23,5:40,5 4:12

Bezirksliga Nord-Ost

SC Schifferstadt III – PTSV Neustadt II 3,5:4,5
1. TSG Deidesheim 8 8 0 0 46,5:17,5 16:0
2. Schachfr. Ludw. II 8 6 0 2 37,5:26,5 12:4
3. PTSV Neustadt II 8 6 0 2 34,5:28,5 12:4
4. SV Rheingönheim 8 5 1 2 36,0:28,0 11:5
5. SK Speyer 8 4 1 3 34,5:28,5 9:7
6. SC Schifferstadt II 8 3 1 4 35,0:29,0 7:9
7. SK Lußhagen III 8 3 1 4 28,5:35,5 7:9
8. SV Worms III 8 2 0 6 25,0:39,0 4:12
9. SK Lußhagen IV 8 0 2 6 23,0:41,0 2:14
10. SC Schifferstadt III 8 0 0 8 18,5:45,5 0:16

Zwei Distanzen und ein Sieger

DOPPELSIEG LLGler können Marc Prins beim Cross-Duathlon in Monsheim nicht stoppen



Gut eingepackt durch die Kälte: Rund hundert Starter begrüßte die LLG Wonnegau zum Cross-Duathlon rund um Monsheim.

Foto: privat

MONSHEIM (wz). Wenn erst mal die Luft raus ist, geht nichts mehr. Zumindest fast. So geschehen beim Cross-Duathlon, den die LLG Wonnegau am Sonntag in seiner zweiten Auflage in Monsheim startete. Als Lokalmatador lag LLGler Hans-Willi Freiberger auf der Kurzdistanz gut im Rennen – als er auf dem Rad durch einen Plattfuss gebremst wurde.

Bei klirrendem Frost zeigten sich die LLGler erleichtert, dass zumindest die Schneedecke des Vortages geschmolzen und das Rennen überhaupt möglich war. Die Kurzdistanz über 3,2 Kilometer Laufen, 5 Kilometer Radfahren durchs Gelände und 1,6 Kilometer Laufen sah zu Beginn also einen Zweikampf zwischen Marc Prins (Limburg) und Freiberger, bis dem LLGler auf der Radstrecke die Luft ausging. In einer Gesamtzeit von 34,20 Minuten erreichte Prins das Ziel als Sieger vor Werner Waschowsky (LLG Wonnegau), der 26 Sekunden später das Ziel erreichte. Hinter Gerald Fuchs (Bad Schönborn, 35,52) und Vereinskollege Gerd Weil (36,10) kam Freiberger (36,14), der die Radstrecke mit aller Vorsicht beendet hatte, auf Platz fünf ins Ziel.

Bei den Damen siegte die Vohrjahressiegerin Sonja Baust (TV Dielheim) in der Gesamtzeit von 51,35 Minuten. Die weiteren Podestplätze

gingen an die beiden LLG-Starterinnen Carmen Cloos (53,12) und Tina Neu (53,14).

Dominiert wurde auch die Langdistanz (4,8/15/3,2) durch Marc Prins, der sich hier zu Beginn ein spannendes Duell mit Daniel Blankenfuland (LLG Wonnegau) lieferte. Lag Blankenfuland nach dem ersten Laufen noch in Führung, fuhr Prins beim Radfahren den bereits entscheidenden Vor-

sprung von fast eineinhalb Minuten heraus. Nach 1:12,21 Stunden gewann der international erfolgreiche Extremsportler mit einem Vorsprung von 1,50 Minuten auch die Langdistanz vor Blankenfuland. Auf Rang drei erreichte dahinter Thomas Heider (TSG Maxdorf, 1:14,33) die Ziellinie.

Gestärkt durch ein mehrwöchiges Trainingslager auf Furteventura dominierte Britta

Etzbach (LLG Wonnegau) die Damenwertung. Sie drückte vom Start weg aufs Tempo, wechselte mit einem Vorsprung von 25 Sekunden aufs Rad, auf dem sie sich mehr als zweieinhalb Minuten absetzte. Mit einer Gesamtzeit von 1:26,32 Stunden siegte Etzbach deutlich vor Ulrike Blank-Peters (LC Bingen, 1:30,17) und Kati Rudolph (MTG Mannheim, 1:31:14).

Neben dem in der Altersklasse M60 konkurrenzlosen Alfred Hoch (LLG Wonnegau, 1:32,33) gab es einen weiteren Treppchenplatz für Thomas Löcher und Heiko Bott (Poseidon Worms). Als Staffel übernahm Löcher die Laufstrecken, Bott stieg in den Sattel. Nach 1,25:41 Stunden lagen die Poseidoner auf Rang drei hinter TCEC Mainz (1:15,28) und TSG Grünstadt (1:22,18).

Rheingold zieht gleich weg

TISCHTENNIS Hammer Damen bleiben Spitzenreiter auf den Fersen

DRAIS (jos). In der Damen-Tischtennis-Verbandsliga liefern sich Tabellenführer TSV Gau-Odernheim und die zweitplatzierten Frauen von Rheingold Hamm weiter einen packenden Zweikampf. Während Gau-Odernheim Schlusslicht Nieder-Olm eine deutliche 7:0-Packung verpasste, kam Hamm bei Tabellennachbar TSG Draiss II zum stark herausgespielten 7:2-Erfolg.

Erste Damen-Verbandsliga

TSG Draiss II – Rheingold Hamm I 2:7. – Hamm begann fulminant. Herzog/Stamp, Penkert/Schmittl, Kerstin Schmittl und Karin Penkert sorgten schon zu Beginn dafür, dass so etwas wie Spannung im Spitzenspiel erst gar nicht aufkam – 0:4. Die drei noch fehlenden Zähler zum ungefährdeten Erfolg für das Rheingold-Quartett steuerten anschlie-

ßend Silke Herzog (2) und Karin Penkert bei.

TuS Gabsheim – Rheingold Hamm II 7:3. – Die Vorentscheidung war früh gefallen. Die Hammer Zweite gewann durch Reuter/Seibel zwar die Auftaktpartie, kassierte dann aber vier Spielverluste hintereinander. Immerhin reichte es noch zum Gewinn zweier Einzel durch Jutta Köhler und Jasmin Seibel.

TSV Flörsheim-Dalsheim – TTC Bubenheim 3:7.

– Hoffen auf ein Remis durften die TSV-Damen bis zum Zwischenstand von 3:4. Milch/Baum, Heike Lütke und Heide Milch hatten Flörsheim-Dalsheim bis zu diesem Zeitpunkt im Spiel gehalten. Danach riss bei den Gastgeberinnen allerdings der Faden, und bis zum Ende reichte es lediglich noch zum Gewinn eines Satzes.

Ausschuss für die Jugend

HANGEN-WEISHEIM (wz). Zur Wahl des Jugendausschusses im künftig neuen Fußballkreis Alzey-Worms treffen sich die Vereinsvertreter am kommenden Sonntag im Dorfgemeinschaftshaus in Hangen-Weisheim. Der momentane Jugendleiter des Kreises Alzey, Karlheinz Best aus Bechtolsheim, kandidiert dabei als Vorsitzender des neuen Jugendausschusses. Die Tagung beginnt um 10 Uhr.

Hess hat die Nerven

BEZIRKSLIGA Ersatzgeschwächte Rheindürkheimer bezwingen Tabellenführer

Von Hermann Hühwohl

RHEINDÜRKHEIM. Die Spitzengruppe schwächelt: Weil TV Eich II bei TV Leiselheim IV mit 4:9 verlor, ist TTC Wörrstadt II in der Tischtennis-Bezirksliga wieder dick im Rennen. Nach einem 9:5 gegen den TV Pfifflienger haben die Wörrstädter nun die wenigsten Minuspunkte auf dem Konto

RHEINDÜRKHEIM 9 OFFENHEIM 6

► **Doppel:** Kern/Antony – Nöhrbaß/Hauk 11:3, 8:11, 11:7, 11:4; Corell/Trapp – Arnold/Kail 11:2, 6:11, 7:11, 8:11; Heimann/Hees – Klatt/Michel 7:11, 12:14, 11:7, 11:7, 13:11.

► **Einzel:** Kern – Nöhrbaß 11:6, 11:1, 6:11, 11:8; Antony – Arnold 2:11, 9:11, 10:12; Corell – Hauk 12:10, 7:11, 11:8, 11:9; Trapp – Kail 9:11, 11:9, 11:7, 12:10; Heimann – Michel 11:8, 13:11, 7:11, 7:11, 11:7; Hees – Klatt 10:12, 8:11, 7:11; Kern – Arnold 11:9, 11:9, 7:11, 11:7; Antony – Nöhrbaß 11:7, 11:6, 9:11, 10:12, 11:8; Corell – Kail 6:11, 15:17, 3:11; Trapp – Hauk 12:10, 7:11, 9:11, 9:11; Heimann – Klatt 7:11, 11:8, 11:8, 5:11, 9:11; Hees – Michel 8:11, 12:10, 12:10, 8:11, 13:11.

SPIEL DER WOCHE

Zwar mussten die Gastgeber die Doppel umstellen, es gelang dennoch eine 2:1-Führung. So erzielten Stefan Kern und Peter Antony ein 3:1 gegen die Offenheimer Nöhrbaß/Hauk. Dazu addierte sich der Sieg der TTV-Ersatzspieler Jan Heimann aus der zweiten (A-Klasse) und Alexander Hees aus der dritten Mannschaft (C-Klasse), die nach 0:2-Rückstand gegen Klatt/Michel die Nerven behielten und im letzten Satz mit 13:11 das 3:2 perfekt machten.



Optimaler Auftakt: Die Rheindürkheimer Peter Antony (links) und Stefan Kern führen im Doppel einen 3:1-Sieg ein. Foto: pa/Balzarin

nicht zurecht, auch Jugendspieler Christoph Trapp musste gegen den routinierten Gastspieler Andreas Hauk eine 1:3-Niederlage hinnehmen. Danach konnte auch TTV-Akteur Jan Heimann gegen Harry Klatt eine 2:1-Führung nicht über die Runden bringen – und die Gäste waren plötzlich bis auf 8:6 herangekommen.

Aber auch auf den dritten Ersatzspieler der Rheindürkheimer war Verlass: Alexander Hees, derzeit vier Klassen unter der Bezirksliga bei TTV Rheindürkheim III in der C-Klasse eingesetzt, hatte gegen Jürgen Michel die besseren Nerven und setzte sich mit 3:2 durch, wobei er drei Mal in der Satzverlängerung gewann.